




Bemerkungen

A = Autograph; E = Erstausgabe;
o = oberes System; u = unteres System;
T = Takt(e)


1. Satz

- 1 f. u: In E Bogen nur zu den 16teln, Portato 1. Achtel T 2 fehlt.
3 f. u: Bogen, Akzent und Staccato fehlen in E.
4: Doppelschlag und Akzent fehlen in E.
5 o: Portato fehlt in E.
5 ff. u: Phrasierung in A ; in E Bogen nur zu den 16teln.
9 u: Akzent auf eins fehlt in E; in A zusätzlich Akzent auf zwei, wohl Versehen.
12 u: Akzent fehlt in E.
14 u: In E und A *d* als Ganze Note notiert.
17 u: *f* in beiden Quellen bereits letztes Achtel T 16.
19 o: 1.–8. Note Bogen in A ungenau, in E nur bis zur 7. Note, siehe aber Phrasierung des Motivs T 5 ff.
20/22 o: Akzente fehlen in A.
28 u: In E Staccato zu den Achteln.
37: In A *ff* statt *p*; von Weber wohl bei der Durchsicht der Korrekturfahnen geändert.
37 o: Akzent fehlt in A.
38 o: 1. Note Viertel *a*¹ fehlt in E.
39: In E Akzent vereinfachend jeweils auf 2, 3 und 4.
39/40 o: In A Bogen nur zu den letzten drei 16teln T 39.
42–45, 50–53 u: Staccato fehlt in E.
51 u: In A  bzw. in E  auf eins; siehe aber T 136.
62 o: In E jeweils Bogen von der 1. zur 6. Note und von der 7. zur 14. Note; Bögen fehlen in A.
73 o: In A Staccato zu den ersten beiden 16teln.
74 o: In A Staccato zu den letzten beiden Noten.
75, 77, 79 u: Staccato-Strich bei erster Note fehlt in E.
77 o: Bögen fehlen in A.

- 83, 84 u: Akzente fehlen in A.
86 o: In E und A *e*²/*g*² auf eins versehentlich als Achtel notiert; siehe aber T 87 ff. – Beim 6. und 8. Achtel fehlen Bögen in A.
89 u: In A Akzent auf eins.
91 o: Bogen zu 1. und 2. Achtel fehlt in E.
95 o: Bogen zu 1. und 2. Note fehlt in E.
98: *p* fehlt in E.
101 o: In E fehlt Bogen über den ganzen Takt; u: Bogen fehlt in A.
102 u: In E irrtümlich Akzent auf zwei.
106 u: In A Akzent zur Halben auf eins, fehlt in E.
108 o: 4. Sechzehntel in beiden Quellen *f*¹, siehe aber T 109, hier korrigiert in *d*¹; Bogen *as*²–*d*² fehlt in E.
112 u: In A fehlt Akzent zur Halben auf eins.
115/117 u: In E Staccato zu den Achteln.
116 o: In E 7. Achtel versehentlich *a*¹/*c*².
121–124: Bögen fehlen in A.
123 f.: Akzente fehlen in A.
125: In E beginnt \llcorner bereits ab *b*, zusätzlich Angabe *cresc.* ab *dis*¹.
133 o: In E und A 4. Achtel versehentlich *c*²/*f*² statt *d*²/*f*².
135 o: In E und A letztes Achtel *c*²/*e*², siehe aber T 127 und T 42/50.
143 o: In E ein Bogen zu den 16tel-Noten.
148: *ff* fehlt in E; u: Akzente fehlen in E.
149 o: In E und A Bogen von der 6. zur 12. Note, siehe aber T 62.
151 o: In E jeweils Bogen zu jeder 16tel-Gruppe, siehe aber T 64.
157, 160: In E *ff* statt *fff*.

2. Satz

- 3 o: Staccato fehlt in E.
6 u: Bogen fehlt in E.
8 u: Achtel *C* in A versehentlich zweimal notiert.
9–11 o: Bogensetzung zum Thema in E und A uneinheitlich, wir gleichen an T 1–3 an.
15 o: Bogen für letztes Achtel T 14 bis T 15 Ende fehlt in E.
20 u: In A die letzten drei Noten wohl versehentlich als Achtel notiert.

- 22 o: In E und A beginnt Bogen bei der ersten Note, siehe aber u.
28 o: Vorschlagsnote zu Triller fehlt in E.
31 o: Bögen nach E; in A beginnt Bindebogen bereits bei der 3. Note.
32, 33 o: Akzente fehlen in E.
33 o: In A ein Bogen über beide Triolen.
34 o: In E und A wohl aus notations-technischen Gründen 2 Bögen.
36 o: In E und A Verzierung als 16tel statt 32stel; 1. Note der Verzierung in E wohl versehentlich *d*² statt *c*².
37–45 u: Bögen nach E; fehlen in A.
40 f. u: In E ein Bogen über beide Takte.
42, 44 o: Akzente fehlen in E.
47: In E zusätzliches *crescendo*-Zeichen.
48–50 o, 49 u, 53 o: In E Ganztaktbögen.
51–53, 56, 59, 63: Akzente fehlen in E.
51, 52, 56, 58, 61: In E , während A meist konsequent bei der angegebenen Artikulation bleibt.
55 u: Bogen zu den letzten drei 16teln fehlt in A.
55, 57: *crescendo*-Zeichen fehlt in A.
57 o: In E Staccato-Striche zu den letzten beiden Noten.
60 o: Akzente zur 1. und 2. Note fehlen in E. In A 6. Oktave *g*¹/*g*², *ff* auf eins bereits T 59, *crescendo*-Zeichen fehlt.
61–64 u: In E jeweils Ganztaktbögen; in A nur T 64.
63 u: Staccato-Striche fehlen in E.
64 o: In A nicht eindeutig zu erkennen, ob *e/g* als Achtel oder Sechzehntel gemeint.
65–68 u/69–72 o: Bögen zum Thema in A und E flüchtig gesetzt; in A über Thema T 69–72 o eindeutig ein Bogen, wir gleichen die Artikulation des Themas an.
67 u: Verlängerungspunkt zu *c*¹ fehlt in A, in E wird *c*¹ auf drei nochmals angeschlagen; siehe aber T 71.
67/68 o: Akzente fehlen in A.
69 u: Legatobogen in beiden Quellen erst ab T 70.
71/72 u: In den Quellen nicht eindeutig, ob Legatobogen und/oder Haltebogen gemeint.
73–76 o: Bogensetzung nach E; in A

Bogen zum Thema nur in T 75 angedeutet.

75 o: Akzent auf eins fehlt in A.

77: Akzent fehlt in E; in A nicht eindeutig zuzuordnen, möglicherweise zu 2. Zählzeit oben.

79/80 o: Bogen ab 2. Zählzeit fehlt in E.

80 o: 8. Akkord f^2 fehlt in E, möglicherweise von Weber selbst bei Korrektur getilgt; u: Bogen in A nur angedeutet, fehlt in E ganz.

81 u: *ff* fehlt in E.

81–83 u: Bögen in E und A nicht eindeutig gesetzt; der musikalische Verlauf gibt aber die Artikulation vor.

83/84: In A T 83 wiederholt *decrescendo*, T 84 *p* auf eins.

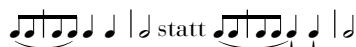
85 u: Akzent auf eins fehlt in A.

88/89 o: Bögen fehlen in A.

3. Satz

Menuett

Die Phrasierung des Themas wird nach dem Autograph wiedergegeben. In E wird das Thema meist ohne Staccato-Striche artikuliert:



9 ff. o: In A ein Bogen zu T 9, ein Bogen zu T 10/11.

10 o: Akzent auf eins fehlt in A.

22 u: In A letzte Note wohl versehentlich h^1 ; E notiert g^1 .

29, 31, 52: Staccato-Striche fehlen in E.

33 ff. o: E artikuliert meist statt

48 o: In E und A fehlt d^2 bei Akkord, siehe aber T 40.

53–55: \sharp vor fis^2 und fis^1 bzw. fis und Fis fehlt in A; von Weber in E korrigiert.

77 o: In A Akzent auf eins.

93–97: Akzente fehlen in A.

124–126 u: Bögen fehlen in A.

Trio

137 ff. o: In A ein Bogen bis 1. Note T 140.

137 f. u: Haltebogen fehlt in E.

153 f. o: Bogen fehlt in E.

162–164: In A zusätzlich angegeben *crescendo staccato*.

170 o: In E Staccato-Striche zu den ersten drei Noten.

175 u: Vorschlagsnote fehlt in E.

175 f. u: In E jeweils ein Bogen über jeden Takt.

183: *p* fehlt in E.

189–192 u: Legatobogen fehlt in E.

4. Satz

1 ff., 50 ff., 133 ff., 253 ff.: Phrasierung des Rondochemas in beiden Quellen nicht einheitlich; wiedergegeben wird die am häufigsten vorkommende Version, die musikalisch auch am sinnvollsten ist.

5: In A *p* auf zwei, fehlt in E; siehe aber T 137.

7, 9, 10, 13, 14, 26, 27, 50, 52, 56, 58, 65, 81, 82, 101, 102, 109–111, 113 f., 137, 138, 141, 142, 152, 178, 226, 253, 262–268 u: Staccato fehlt in E.

13: In A *f* auf eins, fehlt in E; möglicherweise *fz* gemeint, siehe auch Akzent T 62.

16–19 u: *fz* fehlt in E.

23 f. u: In A T 23 letztes Achtel und T 24 2. Achtel *fz*.

26 ff. und zahlreiche andere Stellen: Typisch für Webers Notierungsweise ist, dass er in A ein Motiv oft nur einmal mit Phrasierung notiert, bei Wiederholungen des Motivs Bögen dann meist weglässt oder nur unregelmäßig setzt. Diese Stellen werden in den Bemerkungen nicht mehr im Einzelnen aufgeführt.

33–37 o: In E durchgehender Bogen 5. Note T 33 – 4. Note T 37, siehe aber A und T 230–232.

49, 94 o: Keine Akzente in E.

99 o: In A Bogen über die ersten vier 16tel, fehlt in E.

135 f.: \llcorner fehlt in E.

136 u: In E *fz* auf zwei.

137–140 o: In E und A Bogen über T 137/138 und 1. Note T 139 – 6. Note T 140.

148 u: In A Staccato-Strich statt *fz*.

159 ff. o: Bogen T 159 7. Note – T 161 6. Note fehlt in A.

161–170 o: In A Bogensetzung nicht ganz eindeutig, aber wohl ein Bogen gemeint, der nach den ersten vier 16teln T 170 endet; in E enden Bögen jeweils T 163, 166, 169.

162 f. u: In A zusätzlicher Bogen über beide Takte.

176–183 o: Bögen fehlen in A.

176 f. u: Bogen fehlt in E.

186 f. u: Haltebogen fehlt in E.

194/196 u, 202/204 u: In E jeweils 1. Note Staccato.

202–207 o: Bögen fehlen in E.

206 f. u: Staccato-Striche fehlen in E.

208 o: *energico* fehlt in E.

213: *ff* fehlt in E.

241–256 o: In E ab 2. Takthälfte T 241 durchgehender Bogen.

255 f.: In E \llcorner bis Ende T 256.

257–260 o: In E und A Bogen über T 257/258 und 1. Note T 259 – 6. Note T 260.

269–272 o: In E und A Bogen nur über T 269; siehe aber T 30 ff. und 226 ff.

274–278: Bögen fehlen in A.

278–294: Bogensetzung und Artikulation nach E und Parallelstellen (T 19, 151); außer in T 281 fehlen Bögen in A.

280 o: 5. Sechzehntel e^1 fehlt in E.

302–309 o: Bögen in E T 302, T 303–306, T 307–309 Mitte, wohl ein durchgehender Bogen gemeint.

303–311 o: Bögen fehlen in A.

315–327 o: Bögen fehlen in A; in E jeweils Bogen zu Thema T 315–318 und ein Bogen zu T 319.

München, Sommer 1992

Wiltrud Haug-Freienstein


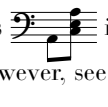
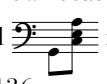
Comments

A = autograph; *E* = first edition; *u* = upper staff; *l* = lower staff; *M* = measure(s)

Movement 1


1 f. l: E has slur on 16ths only and lacks portato on first eighth-note of M 2.

3 f. l: E lacks slur, accent and staccato.

4: E lacks turn and accent.
 5 u: E lacks portato.
 5 ff. l: Phrasing in A ; E has slur on 16ths only.
 9 l: Accent on downbeat lacking in E; A has additional accent on beat 2, probably by mistake.
 12 l: Accent lacking in E.
 14 l: E and A give *d* as whole note.
 17 l: Both sources place *f* on final eighth-note of M 16.
 19 u: Slur over notes 1–8 ambiguous in A, stops at note 7 in E; however, see phrasing of motif in M 5 ff.
 20/22 u: Accents lacking in A.
 28 l: E has staccato on eighth-notes.
 37: A has *ff* instead of *p*; probably changed by Weber at proof stage.
 37 u: Accent lacking in A.
 38 u: E lacks quarter note *a*¹ on first note.
 39: E simplifies by placing accents on beats 2, 3 and 4.
 39/40 u: A has slur over final three 16ths of M 39 only.
 42–45, 50–53 l: E lacks staccato.
 51 l: Downbeat given as  in A and  in E; however, see M 136.
 62 u: E has slurs from notes 1 to 6 and 7 to 14; lacking in A.
 73 u: A has staccato on first two 16ths.
 74 u: A has staccato on final two notes.
 75, 77, 79 l: Staccato wedge on note 1 lacking in E.
 77 u: Slurs lacking in A.
 83, 84 l: Accents lacking in A.
 86 u: E and A mistakenly give *e*²/*g*² on downbeat as eighth-note; however, see M 87 ff. A omits slurs on eighth-notes 6 and 8.
 89 l: A has accent on downbeat.
 91 u: E lacks slur on eighth-notes 1 and 2.
 95 u: E lacks slur on notes 1 and 2.
 98: *p* lacking in E.
 101 u: E lacks slur over entire measure. l: Slur omitted in A.
 102 l: E mistakenly places accent on beat 2.
 106 l: A has accent over half note on downbeat; lacking in E.
 108 u: Both sources give *f*¹ for fourth 16th; however, see M 109, where it is

corrected to *d*¹. Slur from *ab*²–*d*² lacking in E.
 112 l: A lacks accent over half note on downbeat.
 115/117 l: E has staccato on eighth-notes.
 116 u: E mistakenly gives *a*¹/*c*² for eighth-note 7.
 121–124: Slurs lacking in A.
 123 f.: Accents lacking in A.
 125: E starts \llcorner at *bb* with additional *cresc.* mark from *d*^{♯1}.
 133 u: E and A mistakenly give *c*²/*f*² for eighth-note 4 instead of *d*²/*f*².
 135 u: E and A give *c*²/*e*² for final eighth-note; however, see M 127 and M 42/50.
 143 u: E slurs the 16ths.
 148: *ff* lacking in E; l: Accents lacking in E.
 149 u: E and A slur notes 6 to 12; however, see M 62.
 151 u: E slurs each 16th-note group; however, see M 64.
 157, 160: E gives *ff* instead of *fff*.

Movement 2

3 u: Staccato lacking in E.
 6 l: Slur lacking in E.
 8 l: Eighth-note *C* mistakenly written twice in A.
 9–11 u: Phrasing of theme differs in A and E; we have made it consistent with M 1–3.
 15 u: E lacks slur from final eighth-note of M 14 to end of M 15.
 20 l: A gives final three notes as eighth-notes, probably by mistake.
 22 u: E and A start slur at first note; however, see lower staff.
 28 u: Appoggiatura to trill lacking in E.
 31 u: Slurs taken from E; A starts slur on note 3.
 32, 33 u: Accents lacking in E.
 33 u: A has slur over both triplets.
 34 u: E and A give two slurs, probably for reasons of notation.
 36 u: E and A give ornament as 16th rather than 32nd; first note of ornament given as *d*² rather than *c*² in E, probably by mistake.
 37–45 l: Slurs taken from E; lacking in A.
 40 f. l: E has slur over both measures.
 42, 44 u: Accents lacking in E.
 47: E has additional *crescendo* mark.
 48–50 u, 49 l, 53 u: Full-measure slurs in E.
 51–53, 56, 59, 63: Accents lacking in E.
 51, 52, 56, 58, 61: E gives  whereas A generally retains the specified articulation.
 55 l: Slur over final three 16ths lacking in A.
 55, 57: *crescendo* mark lacking in A.
 57 u: E places staccato wedges over final two notes.
 60 u: E lacks accents on notes 1 and 2. A has 6th octave *g*¹/*g*², places *ff* on downbeat of M 59, and omits *crescendo* mark.
 61–64 l: E uses full-measure slurs throughout, A in M 64 only.
 63 l: Staccato wedges lacking in E.
 64 u: A ambiguous whether *e/g* intended as eighth-note or 16th.
 65–68 l/69–72 u: Slurs in theme hastily set in A and E: A clearly has single slur over theme in M 69–72 u; we have adapted the articulation accordingly.
 67 l: Elongation dot on *c*¹ lacking in A; *c*¹ struck again on beat 3 in E; however, see M 71.
 67/68 u: Accents lacking in A.
 69 l: Legato slur postponed to M 70 in both sources.
 71/72 l: Sources ambiguous whether legato slur or tie intended.
 73–76 u: Phrasing taken from E; A indicates slur in theme in M 75.
 75 u: Accent on downbeat lacking in A.
 77: Accent lacking in E, ambiguously placed in A, possibly on beat 2 in upper staff.
 79/80 u: Slur from beat 2 lacking in E.
 80 u: *f*² in chord 8 lacking in E, possibly deleted by Weber at proof stage; l: Slur vague in A, omitted entirely in E.
 81 l: *ff* lacking in E.
 81–83 l: Slurs in E and A inconsistent; however, articulation is prescribed by the course of the music.
 83/84: A repeats *decrescendo* in M 83 with *p* on downbeat of M 84.
 85 l: Accent on downbeat lacking in A.
 88/89 u: Slurs lacking in A.

Movement 3*Minuet*

The phrasing of the theme has been taken from the autograph. In E the theme is generally given without staccato wedges:



9 ff. u: A has one slur on M 9, another on M 10/11.

10 u: Accent on downbeat lacking in A.

22 l: A gives b^1 as final note, probably by mistake; E gives g^1 .

29, 31, 52: Staccato wedges lacking in E.

33 ff. u: E generally articulates as instead of

48 u: E and A omit d^2 in chord; however, see M 40.

53–55: \natural in front of $f\sharp^2$ and $f\sharp^1$ as well as $f\sharp$ and $F\sharp$ lacking in A; corrected by Weber in E.

77 u: A has accent on downbeat.

93–97: Accents lacking in A.

124–126 l: Slurs lacking in A.

Trio

137 ff. u: A extends slur to first note of M 140.

137 f. l: Tie lacking in E.

153 f. u: Slur lacking in E.

162–164: A additionally indicates *cre-scendo staccato*.

170 u: E has staccato wedges on first three notes.

175 l: Appoggiatura lacking in E.

175 f. l: E has slur over each measure.

183: *p* lacking in E.

189–192 l: Legato slur lacking in E.

Movement 4

1 ff., 50 ff., 133 ff., 253 ff.: Phrasing of rondo theme inconsistent in both sources. We have chosen the most frequently occurring version, which also makes the greatest sense musically.

5: A has *p* on beat 2; lacking in E, but see M 137.

7, 9, 10, 13, 14, 26, 27, 50, 52, 56, 58, 65, 81, 82, 101, 102, 109–111, 113 f., 137, 138, 141, 142, 152, 178, 226, 253, 262–268 l: Staccato lacking in E.

13: A has *f* on downbeat; lacking in E; possibly *fz* intended, see accent in M 62.

16–19 l: *fz* lacking in E.

23 f. l: A has *fz* on final eighth-note of M 23 and second eighth-note of M 24.

26 ff. and passim: It is typical of Weber's notation that in A he should write out a motif only once with phrasing and omit or sketch the slurs on its repetition. These passages are not listed in detail in the comments below.

33–37 u: E has single slur from note 5 of M 33 to note 4 of M 37; however, see A and M 230–232.

49, 94 u: No accents in E.

99 u: A has slur over first four 16ths; lacking in E.

135 f.: \leftarrow lacking in E.

136 l: E has *fz* on beat 2.

137–140 u: E and A have slur over M 137/138 and note 1 of M 139 to note 6 of M 140.

148 l: A has staccato wedge instead of *fz*.

159 ff. u: Slur from note 7 of M 159 to note 6 of M 161 lacking in A.

161–170 u: Phrasing ambiguous in A. Probably one slur is intended, ending after the first four 16ths in M 170; in E slurs end in M 163, 166, 169.

162 f. l: A has additional slur over both measures.

176–183 u: Slurs lacking in A.

176 f. l: Slur lacking in E.

186 f. l: Tie lacking in E.

194/196 l, 202/204 l: E has staccato on every downbeat.

202–207 u: Slurs lacking in E.

206 f. l: Staccato wedges lacking in E.

208 u: *energico* lacking in E.

213: *ff* lacking in E.

241–256 u: E has single slur from second half of M 241.

255 f.: E has \leftarrow to end of M 256.

257–260 u: E and A give slur over M 257/258 and from note 1 of M 259 to note 6 of M 260.

269–272 u: E and A give slur over M 269 only; however, see M 30 ff. and 226 ff.

274–278: Slurs lacking in A.

278–294: Phrasing and articulation taken from E and parallel passages (M 19, 151); except for M 281, slurs lacking in A.

280 u: Fifth 16th-note e^1 lacking in E.

302–309 u: E has slurs over M 302, M 303–306, and from M 307 to middle of M 309; single slur probably intended.

303–311 u: Slurs lacking in A.

315–327 u: Slurs lacking in A; E has separate slurs over theme in M 315–318 and single slur on M 319.

Munich, summer 1992

Wiltrud Haug-Freienstein

Remarques

A = autographe; *PE* = première édition; *sup* = portée supérieure; *inf* = portée inférieure; *M* = mesure(s)

1^{er} mouvement

1 et s. inf: Dans PE, liaison jusqu'aux doubles croches seulement et absence du portato sur 1^{ère} croche de M 2.

3 et s. inf: Liaison, accent et staccato sont absents de PE.

4: Gruppetto et accent sont absents de PE.

5 sup: Portato absent de PE.

5 et ss. inf: Phrasé de A: ; dans PE, liaison seulement sur doubles croches.

9 inf: Accent sur 1^{er} temps absent de PE; A note en plus un accent sur le 2^{ème} temps, probablement par erreur.

12 inf: Accent absent de PE.




14 inf: Dans PE et A, *ré* noté sous forme de ronde.

17 inf: Dans les deux sources, *f* dès la dernière croche de M 16.

19 sup: Liaison de A imprécise entre 1^{ère} et 8^{ème} note, dans PE jusqu'à 7^{ème} note seulement; cf. cependant phrasé du motif à M 5 et ss.

20/22 sup: Accents absents de A.

28 inf: PE note staccato sur les croches.

- 37: Dans A, *ff* au lieu de *p*; probablement correction de Weber à la révision des épreuves.
- 37 sup: Accent absent de A.
- 38 sup: 1^{ère} note, *la*¹ noire, absente de PE.
- 39: Dans PE, notation simplifiée de l'accent sur 2^{ème}, 3^{ème} et 4^{ème} temps.
- 39/40 sup: Dans A, liaison seulement sur trois dernières doubles croches de M 39.
- 42–45, 50–53 inf: Staccato absent de PE.
- 51 inf: Dans A,  et dans PE,  sur 1^{er} temps; cf. cependant M 136.
- 62 sup: Dans PE, liaison entre 1^{ère}–6^{ème} notes et 7^{ème}–14^{ème} notes; liaisons absentes de A.
- 73 sup: Dans A, staccato sur les deux premières doubles croches.
- 74 sup: Dans A, staccato sur les deux dernières notes.
- 75, 77, 79 inf: Trait de staccato sur 1^{ère} note absent de PE.
- 77 sup: Liaisons absentes de A.
- 83, 84 inf: Accents absents de A.
- 86 sup: Dans PE et A, *mi*²/*sol*² noté par erreur sous forme de croche au 1^{er} temps; cf. cependant M 87 et ss. 6^{ème} et 8^{ème} croches absentes de A.
- 89 inf: Dans A, accent sur 1^{er} temps.
- 91 sup: Liaison sur 1^{ère} et 2^{ème} croches absente de PE.
- 95 sup: Liaison sur 1^{ère} et 2^{ème} notes absente de PE.
- 98: *p* absent de PE.
- 101 sup: PE omet la liaison sur toute la mesure; inf: Liaison absente de A.
- 102 inf: PE note par erreur accent sur 2^{ème} temps.
- 106 inf: Dans A, accent sur blanche au 1^{er} temps; absent dans PE.
- 108 sup: Les deux sources notent *fa*¹ pour la 4^{ème} double croche, cf. cependant M 109 où elle est corrigée en *ré*¹; liaison *lab*²–*ré*² absente de PE.
- 112 inf: Accent sur blanche absent de A au 1^{er} temps.
- 115/117 inf: Dans PE, staccato sur les croches.
- 116 sup: PE note par erreur *la*¹/*do*² pour la 7^{ème} croche.
- 121–124: Liaisons absentes de A.
- 123 et s.: Accents absents de A.
- 125: Dans PE, < débute au *sb*, et en plus indication *cresc.* à partir de *ré*[♯]¹.
- 133 sup: PE et A notent par erreur pour 4^{ème} croche *do*²/*fa*² au lieu de *ré*²/*fa*².
- 135 sup: Dans PE et A, dernière croche *do*²/*mi*², cf. cependant M 127 et M 42/50.
- 143 sup: Dans PE, une liaison sur les doubles croches.
- 148: *ff* absent de PE; inf: Accents absents de PE.
- 149 sup: Dans PE et A, liaison de la 6^{ème} à la 12^{ème} note, cf. cependant M 62.
- 151 sup: PE trace une liaison sur chaque groupe de doubles croches, cf. cependant M 64.
- 157, 160: Dans PE, *ff* au lieu de *fff*.
- 2^{ème} mouvement**
- 3 sup: Staccato absent de PE.
- 6 inf: Liaison absente de PE.
- 8 inf: *Do* croche noté par erreur deux fois dans A.
- 9–11 sup: Tracé de liaison du thème différent dans PE et A; nous suivons M 1–3.
- 15 sup: Liaison entre dernière croche de M 14 et fin de M 15 absente de PE.
- 20 inf: Dans A, les trois dernières notes sont notées probablement par erreur sous forme de croches.
- 22 sup: Dans PE et A, début de liaison à la 1^{ère} note, cf. cependant inf.
- 28 sup: L'appoggiature accompagnant le trille manque dans PE.
- 31 sup: Liaisons selon PE; dans A, la liaison de legato débute dès la 3^{ème} note.
- 32, 33 sup: Accents absents de PE.
- 33 sup: Dans A, une liaison sur les deux triplets.
- 34 sup: PE et A notent deux liaisons, probablement pour des raisons techniques d'écriture.
- 36 sup: Dans PE et A, ornement sous forme de double croche à la place d'une triple croche; 1^{ère} note de l'ornementation dans PE, *ré*² au lieu de *do*² probablement par erreur.
- 37–45 inf: Liaisons selon PE; sont absentes de A.
- 40 et s. inf: PE note une liaison sur les deux mesures.
- 42, 44 sup: Accents absents de PE.
- 47: Dans PE, signe de *crescendo* supplémentaire.
- 48–50 sup, 49 inf, 53 sup: Dans PE, liaisons à chaque fois sur toute la mesure.
- 51–53, 56, 59, 63: Accents absents de PE.
- 51, 52, 56, 58, 61: PE note  alors que A s'en tient le plus souvent à l'articulation donnée.
- 55 inf: Liaison sur les trois dernières doubles croches absente de A.
- 55, 57: Signe de *crescendo* absent de A.
- 57 sup: Dans PE, traits de staccato sur deux dernières notes.
- 60 sup: Accents sur 1^{ère} et 2^{ème} notes absents de PE. Dans A, 6^{ème} octave *sol*¹/*sol*², *ff* sur 1^{er} temps dès M 59, signe de *crescendo* absent.
- 61–64 inf: Dans PE, liaisons sur toute la mesure à chaque fois; dans A, seulement pour M 64.
- 63 inf: Traits de staccato absents de PE.
- 64 sup: La notation de A ne permet pas de savoir avec certitude s'il s'agit pour *mi/sol* d'une croche ou d'une double croche.
- 65–68 inf/ 69–72 sup: Liaisons du thème seulement esquissées dans A et PE; dans A, liaison clairement tracée sur le thème à M 69–72 sup, nous reprenons l'articulation du thème.
- 67 inf: Le point d'allongement de *do*¹ est absent de A; dans PE, *do*¹ est repris au 3^{ème} temps; cf. cependant M 71.
- 67/68 sup: Accents absents de A.
- 69 inf: Liaison de legato dans les deux sources à partir de M 70 seulement.
- 71/72 inf: La lecture des sources ne permet pas clairement de savoir s'il s'agit d'une liaison de legato et/ou d'une liaison de durée.
- 73–76 sup: Tracé de liaison selon PE; dans A, liaison du thème seulement esquissée pour M 75.
- 75 sup: Accent sur 1^{er} temps absent de A.
- 77: Accent absent de PE; emplacement imprécis dans A, peut-être prévu sur 2^{ème} temps de la portée supérieure.
- 79/80 sup: Liaison à partir du 2^{ème} temps absente de PE.
- 80 sup: 8^{ème} accord *fa*² absent de PE,

éventuellement supprimé par Weber lui-même à la correction; inf: Liaison seulement esquissée dans A et totalement absente de PE.

81 inf: *ff* absent de PE.

81–83 inf: Tracé imprécis des liaisons dans PE et A; le développement musical prescrit cependant l'articulation.

83/84: Dans A, M 83 répète le *decrescendo*, à M 84, *p* sur 1^{er} temps.

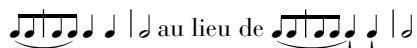
85 inf: Accent sur 1^{er} temps absent de A.

88/89 sup: Liaisons absentes de A.

3^{ème} mouvement

Menuet

Le phrasé du thème est celui de l'autographe. Dans PE, le thème est le plus souvent articulé sans traits de staccato:



9 et ss. sup: Dans A, une liaison pour M 9, une liaison pour M 10/11.

10 sup: Accent sur 1^{er} temps absent de A.

22 inf: Dans A, dernière note notée *si*¹ probablement par erreur; PE comporte *sol*¹.

29, 31, 52: Traits de staccato absents de PE.

33 et ss. sup: PE articule généralement  au lieu de .

48 sup: Dans PE et A, accord sans *ré*², cf. cependant M 40.

53–55: \natural devant *fa*^{♯2} et *fa*^{♯1} devant *fa*[♯] et *Fa*[♯] absent de A; correction de Weber dans PE.

77 sup: Accent sur 1^{er} temps dans A.

93–97: Accents absents de A.

124–126 inf: Liaisons absentes de A.

Trio

137 et ss. sup: Dans A, une liaison jusqu'à 1^{ère} note de M 140.

137 et s. inf: Liaison de durée absente de PE.

153 et s. sup: Liaison absente de PE.

162–164: Dans A, *crescendo staccato* indiqué en plus.

170 sup: Dans PE, traits de staccato sur les trois premières notes.

175 inf: Appoggiature absente de PE.

175 et s. inf: PE note une liaison par mesure.

183: *p* absent de PE.

189–192 inf: Liaison de legato absente de PE.

4^{ème} mouvement

1 et ss., 50 et ss., 133 et ss., 253 et ss.: Divergences entre les deux sources sur le phrasé du thème du Rondo; nous conservons systématiquement la version la plus fréquente, en même temps la plus valable sur le plan musical.

5: Dans A, *p* sur 2^{ème} temps; absent de PE; cf. cependant M 137.

7, 9, 10, 13, 14, 26, 27, 50, 52, 56, 58, 65, 81, 82, 101, 102, 109–111, 113 et s., 137, 138, 141, 142, 152, 178, 226, 253, 262–268 inf: Staccato absent de PE.

13: Dans A, *f* sur 1^{er} temps; absent de PE; éventuellement au lieu de *fz*, cf. aussi accent à M 62.

16–19 inf: *fz* absent de PE.

23 et s. inf: Dans A, *fz* sur dernière croche de M 23 et sur 2^{ème} croche de M 24.

26 et ss. et nombreux autres endroits: Ce qui est typique de la notation de Weber, c'est qu'il se contente souvent dans A de noter une seule fois un motif avec son phrasé, qu'il ne répète pas les liaisons aux reprises du motif ou les indique de façon irrégulière. Les endroits correspondants ne sont pas énumérés séparément dans les Remarques.

33–37 sup: Dans PE, liaison continue entre 5^{ème} note de M 33 et 4^{ème} note de M 37; cf. cependant A et M 230–232.

49, 94 sup: Pas d'accents dans PE.

99 sup: Dans A, liaison sur les quatre premières doubles croches; absente de PE.

135 et s.: \llcorner absent de PE.

136 inf: Dans PE, *fz* sur 2^{ème} temps.

137–140 sup: Dans PE et A, liaison sur M 137/138 et entre 1^{ère} note de M 139 et 6^{ème} note de M 140.

148 inf: A note trait de staccato au lieu de *fz*.

159 et ss. sup: Liaison entre 7^{ème} note de M 159 et 6^{ème} note de M 161 absente de A.

161–170 sup: Dans A, tracé de liaison peu clair, mais il s'agit probablement d'une liaison se terminant après les quatre premières doubles croches de M 170; dans PE, les liaisons se terminent respectivement à M 163, 166, 169. M 162 et s. inf: A note liaison supplémentaire sur les deux mesures.

176–183 sup: Liaisons absentes de A.

176 et s. inf: Liaison absente de PE.

186 et s. inf: Liaison de durée absente de PE.

194/196 inf, 202/204 inf: Dans PE, staccato sur chaque 1^{ère} note.

202–207 sup: Liaisons absentes de PE.

206 et s. inf: Traits de staccato absents de PE.

208 sup: *energico* absent de PE.

213: *ff* absent de PE.

241–256 sup: Dans PE, liaison continue à partir de 2^{ème} moitié de M 241.

255 et s.: Dans PE, \llcorner jusqu'à fin de M 256.

257–260 sup: Dans PE et A, liaison sur M 257/258 et entre 1^{ère} note de M 259 et 6^{ème} note de M 260.

269–272 sup: Dans PE et A, liaison seulement sur M 269; cf. cependant M 30 et ss. et 226 et ss.

274–278: Liaisons absentes de A.

278–294: Tracés de liaison et articulation selon PE et passages parallèles (M 19, 151); liaisons absentes de A sauf pour M 281.

280 sup: 5^{ème} double croche, *mi*¹, absente de PE.

302–309 sup: Liaisons dans PE sur M 302, M 303–306, M 307 jusqu'à milieu de M 309; il doit s'agir probablement d'une liaison continue.

303–311 sup: Liaisons absentes de A.

315–327 sup: Liaisons absentes de A; dans PE, liaison à chaque fois sur le thème entre M 315–318 et une liaison sur M 319.

Munich, été 1992

Wiltrud Haug-Freienstein